



**BUNDESMINISTERIUM
FÜR ARBEIT, SOZIALES
UND KONSUMENTENSCHUTZ**

ALOIS STÖGER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
alois.stoeger@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

GZ: BMASK-90180/0010-III/2017

Wien, 9.3.2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 11545 /J der Abgeordneten Wurm** wie folgt:

Frage 1:

Das Sozialministerium hat keine Beschwerden zur Firma Goldcar erhalten. Aus der Zusammenarbeit mit dem europäischen Verbraucherzentrum (EVZ) und aus dem europäischen Verbraucherbehördenkooperationsnetzwerk ist uns bekannt, dass die Firma Goldcar - aber auch zahlreiche andere Mietwagenunternehmen - beschwerdeanfällig sind.

Frage 2

Ja, das Europäische Verbraucherzentrum (EVZ) im VKI hat Beschwerden von Konsumentinnen und Konsumenten erhalten.

Beschwerden über Mietwagen-Unternehmen betreffen nach Auskunft des EVZ allerdings nicht nur Goldcar, sondern fast alle am Markt befindlichen Unternehmen.

Fragen 3 und 5

Im Zeitraum 2016/2017 wurden 14 Goldcar betreffende Beschwerden von österreichischen KonsumentInnen schriftlich bearbeitet. Diese betrafen Goldcar Spanien, Italien, Portugal und Malta.

Frage 4

Uns ist kein Firmensitz in Österreich bekannt.

Frage 6 und 7

Der VKI führt derzeit keinen Musterprozess. Ob es Verfahren in Österreich gegen Goldcar von anderer Seite gibt, ist dem Sozialministerium nicht bekannt.

Das europäische Behördenkooperationsnetzwerk ist über die Causa Gold Car informiert. Das Netzwerk hat wegen der EU-weit verbreiteten die KonsumentInnen benachteiligenden Praktiken im Bereich der Autovermietung unter der Führung der britischen Wettbewerbsbehörde mit den fünf größten Anbietern am Markt bereits zahlreiche Verbesserungen erreichen können. Der Europäische Dachverband Leaseurope arbeitet derzeit an der Weiterentwicklung seiner Leitlinien für den gesamten Sektor bzw. an der Umsetzung der Maßnahmen durch seine Mitglieder.

Frage 8

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Alois Stöger

